

02 / 2020

milchkurier



Umsteigen mit Köpfchen:
In Brandenburg entstand
in Rekordzeit ein AMS für
800 Kühe

Damit der Sommer kommen
kann: So schützen Sie Ihre
Tiere effektiv vor Hitzestress

Einfach hygienischer:
Eutervorreinigung mit
OxyCidePré setzt Maßstäbe
bei Handling und Wirkung



In jeder Hinsicht durchdacht!

In Brandenburg kümmert sich ein System aus 16 GEA DairyRobot R9500 mit zentralen Versorgungseinheiten um bis zu 800 Kühe. Was zunächst vor allem groß klingt, erweist sich bei näherem Hinsehen als intelligente Lösung, die Tierwohl, Effizienz und Milchqualität perfekt in Einklang bringt.

Schon 2017 wurde deutlich, dass die Tage des Melkkarussells der Agrar GmbH Cottbus West gezählt sind. Mit 600 Kühen kam die Anlage an ihre Grenzen, die Infektionsraten gingen nach oben, die Effizienz war nicht optimal. Für Geschäftsführer Koen Veldkamp war das die Chance, auf ein neues, rundum zukunfts-sicheres System zu wechseln. Entstanden ist eine Anlage, die in vielerlei Hinsicht besonders ist: Sie beeindruckt durch ihre Größe, aber auch durch intelligente Konzepte von der Planung über die Ausführung bis zum Betrieb.

Wirtschaftlich geplant

Mittelfristig soll der Bestand des Betriebs auf 800 Milchkühe wachsen. Entsprechend dimensioniert mussten die neue Anlage und der Stall sein. Dass für eine Herde dieser Größe nur ein automatisches Melksystem infrage kommt, verstand sich für Veldkamp von selbst. Denn eine Investition dieser Größenordnung rechnet sich nur, wenn Milchqualität und Betriebskosten stimmen. Positive Erfahrungen hatte der Betrieb bereits mit dem GEA MIone gesammelt, für den Neubau fiel die Wahl auf den GEA DairyRobot R9500.

Intelligent gebaut

Viele Betriebe scheuen die lange Bauzeit für ein automatisiertes Melksystem. Dieses Argument entkräftete der aus den Niederlanden stammende Veldkamp mit einem System, von dem wir hierzulande noch einiges lernen können: Es wurde ein Boden aus vorgefertigten Betonsockeln inkl. passgenauen Anschlüssen, Verbin-

dungen und Öffnungen genutzt, die installationsfertig angeliefert wurden. Dabei arbeiteten der ortsansässige Stalleinlagenbauer Duräumat-Agrotec Agrartechnik GmbH und der Vertrieb GEA Deutschland aufs Engste zusammen. So konnte das Projekt in sechs Monaten reiner Bauzeit umgesetzt werden – eine Leistung, auf die alle Beteiligten mit Recht stolz sind! Denn sie haben gezeigt, dass das vorgefertigte System nicht nur in Deutschland umsetzbar ist. Sie haben mit jeder Menge Manpower die aktuell größte Anlage der EU gebaut und in Betrieb genommen.

Dabei wurde in Krieschow auch ansonsten nicht einfach von der Stange gebaut. Im Gegenteil, es wurde baulich viel für das Tierwohl getan: z. B. durch eine Fußbodenheizung, eine leistungsstarke Lüftung und große Sektionaltore mit Lichtelementen. Frei nach dem Motto des Bauherrn: „Was man macht, soll man gleich vernünftig machen.“



Groß gedacht: Insgesamt 16 Boxen kommen in Krieschow zum Einsatz



Vorteile serienmäßig

Dazu passt der GEA DairyRobot R9500 mit seinen Vorzügen, die im Markt ihresgleichen suchen. An jeder der sechs Versorgungseinheiten können bis zu drei Boxen angeschlossen werden, aktuell sind 16 Boxen im Betrieb, zwei weitere können bei Bedarf hinzugefügt werden. Das bedeutet weniger Technik, weniger Wasser- und Energieverbrauch, weniger Wartungsvorgänge und letztlich auch ein geringeres Investitionsvolumen als andere Boxensysteme. Hinzu kommt ein geringerer Personalaufwand, denn eine Anlage dieser Größenordnung kann theoretisch mit nur zwei Personen betrieben werden. Die Besetzung ist sogar dann ausreichend, wenn es zu einer Störung in einem Melktechnikmodul kommen sollte. Denn jedes Modul kann einfach im Schubladenprinzip ausgetauscht werden. Das ist einmalig im Markt – und für den Betrieb gleich doppelt sinnvoll. Durch zwei zusätzliche Austauschmodule ist die Anlage im Störfall schnell wieder einsatzfähig. Und die Reparatur kann unabhängig vom Betrieb erfolgen. Ohne Stillstandzeiten und ohne Stress für Mensch und Tier. Darüber hinaus profitiert die Agrar GmbH Cottbus West natürlich von allen Vorzügen des GEA DairyRobot R9500 für Milchqualität und Tiergesundheit. Allen voran das Inliner-Konzept für höchste Hygiene – vom Ansetzen über das Reinigen und Stimulieren bis zur Abnahme inklusive des Dippens im Melkbecher.

Smart gemanagt

Um den bestehenden Grundriss möglichst geräumig für die Tiere zu halten, wurde auf Vor- und Nachselektion verzichtet. Mithilfe des Herdenmanagements funktioniert der un gelenkte Kuhverkehr hervorragend. Die Kühe genießen die gleichbleibenden, selbstbestimmten Abläufe. Und zwar sogar in der Zeit unmittelbar nach dem Kalben. Denn das System leitet die Kälbermilch automatisch ab, sodass weder Mensch noch Tier sich umgewöhnen müssen.

Die Rechnung geht auf

Wie gut das neue System arbeitet, belegen bereits nach gut einem Quartal die Zahlen: Erstklassige Melkhygiene, tiergerechte Abläufe und intelligentes Herdenmanagement sorgen nicht nur für konstante Milcherträge. Auch die offiziell ermittelten Zellzahlen und Keime sind deutlich zurückgegangen. Damit hat sich die Effizienz wie gewünscht erhöht. In Kombination mit nahezu halbiertem personellem Aufwand stehen die Zeichen in Brandenburg also eindeutig auf Erfolg!



Installationsfertig: die vorgefertigten Betonsockel bei Lieferung

Sauber gemacht!

Eine hygienische Zitzenvorbereitung leistet einen wichtigen Beitrag zu guter Milchqualität. Mit OxyCidePré bringt GEA jetzt ein Eutervorreinigungsmittel auf den Markt, das sowohl in puncto Handhabung als auch bei der Wirkung Maßstäbe setzt.

Kraftvoll, gebrauchsfertig, universell einsetzbar – so einfach wie überzeugend lassen sich die Vorteile von OxyCidePré zusammenfassen. Die Eutervorreinigung sorgt für zuverlässig vordesinfizierte Zitzen beim Melkprozess und wirkt sowohl bei der Nutzung mit Dippbecher, Sprühflasche oder Schaumdippbecher optimal. Die Wirkstoffkombination mit 1 % aktiviertem Wasserstoffperoxid zeigt bei den drei wichtigsten Mastitis-Erregern bereits nach 15 Sekunden hervorragende Abtötungsraten (bis zu 99,5 % E. coli, interne Studie).



Alles im Becher: Inline-Dipping mit OxyCidePré

Rundum durchdachte Rezeptur

Neben dem herausragenden Reinigungsergebnis zeichnet sich OxyCidePré durch Vorteile in der Anwendung aus: Es ist gut sichtbar, pflegt durch seinen Glycerin-Anteil die Zitzenhaut und beinhaltet Vitamin C (Ascorbinsäure), um – ähnlich wie Kosmetika – einen guten Hautzustand zu erhalten. Selbstverständlich ist es auch für automatische Melksysteme wie den DairyRobot R9500 und den DairyProQ im Inline-Dipping-Verfahren geeignet und kann dank FIBL-Listung auch in Bio-Betrieben verwendet werden. Nach der Anwendung lässt es sich einfach und rückstandsfrei entfernen, ohne Kontaminationsrisiko für die Milch: OxyCidePré ist phosphatfrei und das enthaltene Wasserstoffperoxid zerfällt in Sauerstoff und Wasser. OxyCidePré ist ab sofort in Gebindegrößen von 10 kg, 20 kg, 200 kg und 1.000 kg erhältlich.



Weitere Informationen zu OxyCidePré erhalten Sie in Ihrem GEA Fachzentrum.



PRODUKTE

Für Wohlfühlklima im Stall sorgen

Wenn der Sommer kommt, steigen Temperaturen und Luftfeuchtigkeit im Stall. Dann kann es schon ab 22 °C zu Hitzestress bei Milchkühen kommen. Wir möchten Ihnen zeigen, wie Sie mit relativ einfachen Mitteln Abhilfe schaffen können.

Hitze macht Milchkühen zu schaffen. Bei Hitzestress werden sie inaktiv, fressen weniger, die Produktionsleistung sinkt und im schlimmsten Fall werden sogar Fruchtbarkeit und Klauengesundheit beeinträchtigt. Mit dem neuen GEA Ventilatorenprogramm verschaffen Sie Ihren Tieren angenehme Kühle – und lösen das Problem einfach und effektiv.

Den Windchill-Faktor nutzen

Erhöhen der Windgeschwindigkeit ist eine sehr wirksame Methode, um die Körpertemperatur der Tiere zu senken. Ein Beispiel: Bei einer Luftfeuchtigkeit von 50 % herrscht 29,5 °C im Stall. Bei stehender Luft fühlt die Kuh genau diese Temperatur. Bei einer Windgeschwindigkeit von 1 m/Sek. hat die Kuh ein Temperaturempfinden von 24,4 °C, bei 2,5 m/Sek. sind es noch 20 °C.

Für jeden Einsatz der passende Ventilator

Die neuen Ventilatoren von GEA bieten für jeden zu kühlenden Bereich eine geeignete Lösung. Der

GEA HVLS-Ventilator kann unmittelbar über den zu kühlenden Bereichen angebracht werden. Er dreht langsam, bewegt dabei aber sehr viel Luft. Für doppelte Reihen von Liegeboxen oder Wartebereiche gibt es den GEA Cross Fan, der seitlich an vertikalen Trägern montiert wird und bis 20 m weit lüftet. Für nahezu jeden anderen Einsatzort gibt es den GEA Box Fan in mehreren Größen mit verzinktem Rahmen und Schutzgitter zum Abhängen per Kette von der Dachkonstruktion.

(Fortsetzung auf der Rückseite)



Box Fan, auch als Wechselstromvariante erhältlich

Immer gut beraten: Das GEA Fachzentrum in Ihrer Nähe

SAL Landtechnik & Elektroanlagenbau GmbH
06217 Beuna
06502 Thale
info@sal-landtechnik.de

DURÄUMAT-AGROTEC
06917 Jessen
03103 Neupetershain
16321 Bernau
www.duraeumat-agrotec.de

Volker Voigt Landtechnik u. Elektroinstallation
07806 Kospada
08459 Neukirchen/Pleiße
info@voigt-landtechnik.de

Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH
09603 Großschirma
01561 Ebersbach
04579 Espenhain
02747 Ruppertsdorf
www.gea-fachzentrum-sachsen.de

Güthling & Hoyer GmbH
14913 Niedergörsdorf-
Langenlippsdorf
g.guehling@web.de

K F L Service GmbH
16775 Löwenberger Land
www.kfl-loewenberg.de

ATS Agrar-Technik-Service GmbH
16816 Neuruppin-Bechlin
www.gea-fachzentren.de

HAWART OMT
17033 Neubrandenburg-Weitin
www.hawartomt.de

Lantec GmbH
18246 Steinhagen
www.lantec-steinhagen.de

SRB Innenwirtschaft GmbH
19357 Karstädt
www.srb-iw.de

LTA Anlagentechnik GmbH
19395 Klebe
www.lta-anlagentechnik.de

Busch-Poggensee GmbH
25767 Albersdorf
www.busch-poggensee.de

Carstensen Stall- und Melktechnik GmbH & Co. KG
25860 Olderup
25582 Looft
25899 Niebüll
www.melktechnik-carstensen.de

Raiffeisen Technik Nord West
26607 Aurich
26441 Jever
26215 Wiefelstede-Spohle
www.technik-nordwest.de

Hans Wittrock GmbH
26899 Rhede
www.wittrock-landtechnik.de

Brammerloh GmbH
27383 Scheeßel
27404 Heeslingen
www.brammerloh.de

Bredehöft & Partner GmbH
27624 Geestland
www.bredehoelt-lintig.de

RWG Hunte-Weser eG
27804 Berne
www.rwg-hunte-weser.de

VR PLUS Altmark-Wendland eG
29386 Hankensbüttel
29439 Lüchow
www.vr-plus.de

AGRAVIS Technik Weser-Aller GmbH
31582 Nienburg
www.agravis-technik-weser-alle

Wilhelm Schriefer GmbH
31603 Diepenau
www.schriefer-kaelte.de

Neukirch Landmaschinen GmbH & Co. KG
33129 Delbrück
www.neukirch-landmaschinen.de

Norbert Heil
36100 Petersberg/Marbach
www.norbert-heil.de

Heise GmbH
37586 Dassel
www.fa-heise.de

Pfeifer GmbH
39326 Wolmirstedt
www.pfeifer-melktechnik.de

Hans Hausmann
41849 Wassenberg/Ophoven
melktechnikhausmann@t-online.de

Beckedahl GmbH
46459 Rees
h.beckedahl-mkb@web.de

LVD Bernard Krone GmbH
48480 Spelle
www.krone-agropark.com

AGRAVIS Technik Münsterland-Ems GmbH
48565 Steinfurt
48683 Ahaus
www.agravis-technik-muensterland-ems.de

Albert Hornhues GmbH
48703 Stadthohn
www.albert-hornhues.de

E. Engbers Söhne GmbH
49843 Uelsen
www.engberssoehne.de

Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG
51688 Wipperfurth
53909 Zülpich
57632 Flammersfeld
www.rwz.de

RWZ-Agrartechnik
54516 Wittlich
www.rwz.de

AGRAVIS Technik Lenne-Lippe GmbH
57368 Lennestadt-Elspe
www.agravis-technik-lenne-lippe.de

Wessinghage GmbH & Co. KG
59510 Lippetal-Lippborg
49328 Melle-Bruchmühlen
www.wessinghage.net

STM Service Team Milch GmbH
59929 Brilon
34434 Borgentreich
37287 Wehretal
www.s-t-m-gmbh.de

Röth Landtechnik
64756 Mossautal
www.roeth-landtechnik.de

Anc. Ets. Cloos + Kraus S.ä.r.l.
L-7759 Roost/Bissen
info@clooskraus.lu

Gelz Technik GmbH
66706 Perl
www.gelz-technik.de

Moser GmbH
78355 Hohenfels-Liggersdorf
www.moser-hohenfels.de

Schuler Landtechnik GmbH & Co. KG
79274 St. Märgen
www.schuler-landtechnik.de
Servicestützpunkt Calw
75328 Schömberg
Tel. 0162 2862511

Müller Landmaschinen GmbH
79848 Bonndorf
www.mueller-bonndorf.de

Hans Märkl
83075 Bad Feilnbach
www.landtechnik-maerkl.de

Helminger und Linner GmbH
83413 Fridolfing
www.melk-kuehlanlagen.de

Schmid Landtechnik GmbH
83562 Rechtmehring
www.schmid-landtechnik.de

Reichbrandstätter GmbH & Co. KG
84549 Engelsberg
www.reichbrandstaetter.de

Josef Buchhart
86676 Ehekirchen-Weidorf
www.josef-buchhart.de

Abrell Landtechnik GmbH
88317 Aichstetten
www.abrell-landtechnik.de

Neyer Landtechnik GmbH
GEA Fachzentrum
Allgäu-Oberschwaben
88339 Bad Waldsee
www.neyer.de

Bernd Hufnagel
90616 Neuhof-Zenn
www.hufnagel-melktechnik.de

Gottwald Landmaschinen GmbH
91555 Feuchtwangen
www.gottwald-landmaschinen.de

Melkzentrum Maget GmbH & Co. KG
92355 Velburg
www.melkzentrum.de

Elektro Rötzer GmbH & Co. KG
92444 Rötz
www.melktechnik-roetzer.de

Schottenheim Landtechnik GmbH
92536 Pfreimd
www.schottenheim-landtechnik.de

Ludwig Fischl
94234 Viechtach
www.landtechnik-fischl.de

Josef Aumer
94356 Kirchroth
www.aumer-josef.de

Xaver Spannacher
94530 Auerbach
www.spanmacher.de

Landtechnik Degel GmbH
95183 Feilitzsch
www.degel-gmbh.de

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberfalz eG
95643 Tirschenreuth
www.rb-stiftlandware.de

Melktechnik Merz GmbH
96197 Wunsees
www.mt-merz.de

WEGRA Anlagenbau GmbH Westenfeld
98630 Römhild
www.wegra-anlagenbau.de

FFI GmbH Fachzentrum für Innenwirtschaft
99735 Nohra
www.ffi-nohra.de

Elmek Installations-Service-GmbH
99869 Drei Gleichen
www.elmek-wandersleben.de



(Fortsetzung von Seite 6)

Rundum durchdachte Dauerläufer

Alle GEA Ventilatoren sind mit energieeffizienten EC-Gleichstrommotoren erhältlich, die dank niedrigem Energieverbrauch eine gute Investitionsrendite gewährleisten. Für den Box Fan stehen außerdem drei leistungsstarke Wechselstrommotorisierungen zur Verfügung. Zur Steuerung ist ein Bedienfeld verfügbar, das bis zu 20 Ventilatoren temperaturabhängig ansprechen kann. Damit wird ein weitestgehend automatischer Betrieb gewährleistet.

Frischer Wind für Ihre Tiere!

Sie wollen Ihren Stall besser kühlen und ventilieren? Dann sollten wir uns unterhalten. Denn neben den neuen GEA Ventilatoren gibt es auch neueste Erkenntnisse, wo welche Kühlung am wirksamsten ist. Ihr Berater im GEA Fachzentrum unterstützt Sie gern bei einer individuell auf Ihre Situation angepassten Planung!

ANZEIGE

Für mehr Entspannung im Stall!

Hygienelösungen von GEA

Kontinuierlich hohe Milchqualität ist die Basis für Wirtschaftlichkeit im Betrieb. Mit durchgängigen Hygienekonzepten von GEA legen Sie dafür die perfekte Basis – von modernster Melk- und Kühltechnologie über wirksame Tierhygiene bis zum perfekt abgestimmten Reinigungsprodukt. Sprechen Sie uns an!

